Rathausinfo

Frickingen · Erholungsort im Bodenseekreis

12. November 2020 Nr. 46

Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2020 in der Pfarrkirche St. Martin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
am kommenden Sonntag, dem 15. November 2020 ruft der Volkstrauertag uns zu den Gedenkstätten, um an alle zu erinnern, die ihr Leben durch Krieg, Terror und Gewaltherrschaft verloren haben. In diesem Jahr steht deutschlandweit das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 75 Jahren im Mittelpunkt des Volkstrauertages.

Entsprechend den derzeit aktuellen Vorschriften aufgrund der Corona-Pandemie ist es uns jedoch leider nicht möglich, die Feierstunde zum Volkstrauertag in der gewohnten Form am Ehrenmal abzuhalten.

Zum Abschluss des Gottesdienstes werden deshalb Herr Pfarrer Volker Blaser, Frau Susanne Zerwes als Vertreterin des Pfarrgemeinderates und ich in unserer Kirche St. Martin unserer Verstorbenen und aller Opfer von Krieg und Gewalt gedenken.
An diesem Gedenktag erweisen wir den Opfern unseren Respekt und bekunden, dass wir das Leid und die Zerstörung nicht vergessen wollen. Zudem bekennen wir uns mit unserem Gedenken am Volkstrauertag bewusst zu unseren Werten, zu Frieden, Freiheit und Demokratie, zur Wahrung der Rechte und der Würde eines jeden Menschen.

Im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, im Gedenken insbesondere aller Kriegsopfer von Frickingen, Altheim, Leustetten und Rickenbach werden wir vorab an unseren Gedenkstätten in der Gemeinde jeweils einen Kranz niederlegen.

Verneigen wir uns in Stille, in Ehrfurcht und Dankbarkeit vor den Toten, die für uns ihr Leben ließen.

Ihr Jürgen Stukle, Bürgermeister

Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Gottesdienstbesucher weiterhin begrenzt ist.

... von Natur aus schön!

Wichtige Rufnummern – Informationen

E-Mail: info@frickingen.de
Internet: www.Frickingen.de

Gemeinde Frickingen, Kirchstraße 7
Bgm. Jürgen Stukle 07554/98300
Sekretariat 07554/98300
Standes- und Meldeamt 07554/983020
Bau- und Hauptamt 07554/983040
Kasse/Steueramt 07554/983060
Finanzverwaltung 07554/983070
Tourismus/Kultur 07554/983030
Fax: 07554/983012

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Montag 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Montag – Freitag nach Terminabsprache

1. Bürgermeisterstellvertreter (privat)
Herr Walter Städele 07554/9566

2. Bürgermeisterstellvertreter (privat)
Herr Michael Baader 07554/9203

Ortsvorsteherin Leustetten
Frau Antoinette Kieback
Sprechstunden:
nach telef. Vereinbarung. 07554/9651

Abwasserzweckverband:
Betriebsleiter
Heino Harmsen 07554/1260

Bauhof:
Bauhofleiter
Martin Barth 0151/18932775

Forstverwaltung:
Förster Walter Städele 07554/9223

Gemeindehallen
Benvenut-Stengele-Haus 07554/97165
in Altheim
Hallenmeister Jürgen Rauscher 0176 / 85608807
Graf-Burchard-Halle 07554/14 47
in Frickingen
Hallenmeister
Bernhard Maurer 0175/4642717
Altes Schulhaus
in Leustetten 07554/9651

Kinderbetreuungseinrichtungen/Schule
Kath. Kindergarten,
Frickingen 07554/505
Kinderhaus
Altheim 07554/8682
Waldorfkindergarten 07554/990859
Frickingen
Kinderkrippe Altheim 07554/9865675
Grundschule Frickingen 07554/8520
Familientreff
Fr. Monkos 07554/9898833
Tagesmüttervermittlung
Katarina Schulz 07553/7932

Müllabfuhr jeden Mittwoch im Wechsel, Biomüll/Restmüll siehe Abfuhrplan.
Fragen zum Müll? 07541/2045199

Wertstoffhof in Frickingen:
Container für Altglas, Altpapier, Metall + Dosen
Auch Anlieferung von Altkleidern möglich
Öffnungszeiten:
Freitags 15.00 – 17.00 Uhr
Samstags 09.00 – 12.00 Uhr

Tüftler Werkstatt Museum in Altheim
Hauptstr. 1
Öffnungszeiten:
Sonn- und feiertags 10.30 – 12.00 Uhr

Bodensee-Obstmuseum in Frickingen
Kirchstraße 9
Öffnungszeiten:
Sonn- und feiertags 10.30 - 12.00 Uhr

Gerber Museum zur Lohmühle in Leustetten
Dorfstr. 14
Öffnungszeiten:
Sonn- und feiertags 10.30 - 12.00 Uhr

Während der Corona Pandemie bleiben die Museen geschlossen 07554/983030

Naturerlebnisbad
Leustetten 07554/9864717

Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis GmbH,
Marian Duram, Heiligenbreite 34,
88662 Überlingen Tel. 07551/9471937

Wasserversorgung 07554/471
Wassermeister Markus Unger 0171/2740014

Stromversorgung STADTWERK AM SEE
Kundenberatung, Abrechnung kostenfrei
0800/505 2000
Störfallnummer kostenfrei 0800/505 3333

Ärzte
Gemeinschaftspraxis Dr. Konrad Bäuerle &
Julia Veil 07554/9865385
Hausärztlich internistische Praxis
Sylvain Behrenberg 07554/7939709
Dr. med. Frank Jürgensen 07554/2104455
Zahnarzt
Dr. Moritz Geiger 07554/8501

Praxis für Ergotherapie 0171/8366209
Cornelia Christiana Winkler 07554/9600
Reittherapie
Inés De Mite, Reittherapeutin 0176/32422842

Praxis für Psychotherapie
Ruth-Anne Feinäugle 07554/9896482

Krankengymnastik
Physioteam Joos 07554/987199
Helge Weissenborn, Elke Gehrum-Bußmann
07554/989552
Eurythmie Gerhild Bee 07554/9891914
Heileurythmie Praxis Geraldine Winter
07554/8865
Heilpraktiker Clemens Steiner 07554/9872981

Heilpraktikerin/
Psychotherapie Mirjana Allweier 0172/3063584

Entspannungstherapie, Pädagogik
Daniela Krumpak 07554/9879969

Atlasbehandlung
Britta Hogg-Rechtsteiner 07554/987936

Logopädie
Hélène Mayer 07554 9897867

Tierarzt
Fleischbeschauer Dr. Stark 07553/8637
Tierarzt Dr. Stark 07553/8637
Tierarzt Dr. Merk, Frickingen 07554/226
Tierkörperbeseitigung, Orsingen 07774/93390

Apotheken
Salem
Ratsapotheke, Bahnhofstr. 1 07553/8773
Schlossseeapotheke 07553/8285600

Heiligenberg
Schlossapotheke 07554/250
Den jeweiligen Wochenend- bzw. Notdienst können Sie dem Wochenblatt und dem Südkurier entnehmen.

Notrufe
Polizei-Notruf 110
Salem 07553/82690
Überlingen 07551/8040

Rettungsdienst und Feuerwehr 112
Kommandant Josef Kessler 07554/276
07554 / 990505

Rettungsdienst und Notarzt 112
Rettungsleitstelle und
Krankentransport 19222

allg. ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Zahnärztl. Notdienst 01805/911620
(Festnetzpreis 14 ct/min., Mobilfunkpreise
max. 42 ct/min; Bandansage

Soziale Dienste
Miteinander Bürger-Selbsthilfe
Frickingen e.V. (Anrufbeantworter) 07554/9830-50

Sozialstation Bodensee
Pflegestützpunkt Frickingen
Sprechzeiten im Rathaus:
Montag und Mittwoch, 14 bis 16 Uhr
Telefon: 07554/9830-53

Generation 60+
Hr. Karl-Heinz Hofele 07554/8733

Freundeskreis Suchtkranke
Mimmenhausen, Kirchgasse 1
Dienstag 20.00 Uhr 0170/8074899
Heiligenberg 07554/8129

Hospizgruppe Salem 07553/6667

VdK-Ortsverband Frickingen & Kreisseniorenrat
Hans-Peter Kliemchen, Tel. + Fax 07554/8745

AWO Frauen- und Kinderschutzhaus
Beschützendes Haus Bodenseekreis
07541/4893626

Sonstige Dienste/Einrichtungen

Kirchen
Kath. Pfarrbüro Frickingen 07553/91 99 44 23
Fax 07553/ 91 99 44 48
Kath. Pfarramt Salem 07553/ 91 99 44 0
Kath. Pfarrbüro Röhrenbach 07553/ 91 99 44 22
Ev. Pfarramt Salem 07553 280
Fax: 07553 6408

Schornsteinfeger
Mark Gruber 07552 / 3959300
Heiligenholz 11, Heiligenberg

Bestattungen:
Markus Allweier 07554/461

Dorfhelferinneneinsatzleitung
Ulrike Stark 07554/983020
oder Heike Senger 07771/87591477

Postagentur in Altheim
Mo. + Di. 14.00 – 16.30 Uhr
Mi. 9.00 – 11.30 Uhr

Amtsblatt der Gemeinde Frickingen / Impressum
Herausgeber und verantwortl. für den redaktionellen Teil: Bürgermeisteramt Frickingen (Rathaus), 88699 Frickingen, Tel. 07554/98300. Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Mitteilungen der Gemeinde

Grund- und Gewerbesteuer

Bitte beachten Sie, dass am **15.11.2020** die Grund- und Gewerbesteuer – Rate zur Zahlung fällig ist.
Um den Versand einer Mahnung und die Berechnung von Gebühren zu vermeiden, bitten wir um rechtzeitige Bezahlung.

Ihre Gemeindekasse

Abholservice- und Lieferangebote unserer Gastronomen und Betriebe

Auch wenn aktuell wieder viele Betriebe geschlossen sind oder so scheinen, wird im Hintergrund gearbeitet und Waren bzw. Essen werden geliefert oder können abgeholt werden. Viele Frickinger Betriebe sind mit einem Liefer- oder Abholservice weiterhin für die Kunden da.

Die Liste der Betriebe wird auf der Startseite unserer Homepage www.frickingen.de aktualisiert.
Bitte informieren Sie sich dort über die Angebote.
Wer sich listen lassen oder seinen Eintrag aktualisieren möchte, bitte Rückmeldung an amtsblatt@frickingen.de

Sanierung der K 7785 Frickingen - Leustetten

Neubau eines Kreisverkehrs am Ortseingang Frickingen

Vollsperrung im Zeitraum vom 20. bis 23. November

Die Arbeiten zur Sanierung der Kreisstraße 7785 zwischen Frickingen und Leustetten schreiten voran. In einem nächsten Schritt wird die Fa. Storz aus Ravensburg die Asphaltschichten auf der Kreisstraße, am neuen Kreisverkehrsplatz in Frickingen und im Neubaugebiet Leustetten-Südost einbauen.

Vorbehaltlich der Witterung wird dabei auch der Feinbelag im bisherigen Kreuzungsbereich der Straßenzüge Heiligenberger Straße, Leustetter Straße und Kapellenweg aufgebracht. Die Arbeiten am Mini-Kreisverkehr erfordern im Zeitraum vom **Freitag, den 20. bis einschließlich Montag, den 23. November 2020 eine Vollsperrung**.

Eine Befahrung des Kreisverkehrs ist für alle Verkehrsteilnehmer inkl. der Anlieger und dem landwirtschaftlichen Verkehr an diesen Tagen daher nicht möglich.

An der Kreisstraße sind nach dem Einbau der Tragschicht weitere Restarbeiten erforderlich. Wie durch den Straßenbaulastträger, den Bodenseekreis, bereits mitgeteilt, ist die Fertigstellung der Baumaßnahme und die Verkehrsfreigabe für Mitte Dezember 2020 geplant.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeinde Frickingen
Erholungsort im Bodenseekreis

Für unsere Hauptverwaltung suchen wir ab sofort einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

Der Beschäftigungsumfang liegt bei 100 % (39 Stunden/Woche). Die Stelle wird unbefristet besetzt.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Bereiche Einwohnermeldeamt, Standesamt, Gewerbeamt, Friedhofsverwaltung, Sozialamt und Rentenangelegenheiten.

Für dieses Aufgabengebiet suchen wir einen engagierten, selbständig arbeitenden und dienstleistungsorientierten Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (Angestelltenprüfung I). Die Vergütung erfolgt abhängig von der Berufserfahrung nach TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 30. November 2020 an das Bürgermeisteramt Frickingen, Kirchstraße 7, 88699 Frickingen (gerne auch per E-Mail an markus.vollstaedt@frickingen.de). Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne unser Hauptamtsleiter Markus Vollstädt (Tel. 07554/9830-40) zur Verfügung.

Sieben Gemeinden, ein gemeinsames Gremium

Gutachterausssschuss Linzgau-Gehrenberg seit 1. 9. neu formiert

Will man ein bebautes oder unbebautes Grundstück bewerten lassen, war bislang der Gutachterausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Salem-Heiligenberg-Frickingen dafür zuständig. Seit 1. September hat sich dies geändert. Nun bilden die Gemeinden Markdorf, Salem, Bermatingen, Deggenhausertal, Heiligenberg, Frickingen und Oberteuringen ein gemeinsames Gremium, das in der Schlossscheuer in Markdorf Quartier bezogen hat. Und auch wenn wenig Laufkundschaft den Weg dorthin sucht, weil der größte Teil der Kommunikation via Telefon und Internet vonstattengeht, laufen an dieser zentralen Stelle die Fäden einer ganzen Region zusammen, wenn es um Grundstücksmarktpreise und Immobilienbewertungen geht.
Wo bislang die Gemeinden Markdorf, Deggenhausertal, Bermatingen und Oberteuringen gemeinsam dieses Gremium bildeten, kamen jüngst Salem, Heiligenberg und Frickingen hinzu. Hintergrund des Beschlusses waren das Inkrafttreten der neuen Gutachterausschussverordnung sowie die anstehende Grundsteuerreform. Zum 31. August 2020 wurden deshalb die eigenständigen Gutachterausschüsse der Gemeinden Salem, Heiligenberg und Frickingen aufgelöst. Seither bilden sie zusammen mit Markdorf, Deggenhausertal, Bermatingen und Oberteuringen einen gemeinsamen Gutachterausschuss (GAA). Angesiedelt ist der GAA beim Gemeindeverwaltungsverband Markdorf, der Informationen über Immobilien- und Bodenrichtwerte erteilt. Er gibt alle zwei Jahre einen Grundstücksmarktbericht heraus und veröffentlicht die Bodenrichtwerte von unbebauten Grundstücken.
In diesem Marktbericht finden sich u. a. Informationen zur Entwicklung auf dem Grundstücksmarkt sowie aktuelle Kaufpreise für Gebäude und Eigentumswohnungen. Grundlage für den Marktbericht ist die Kaufpreissammlung, in der sämtliche Verkäufe der Verbandsgemeinden erfasst und ausgewertet werden.

Wer bildet diesen Ausschuss?

Der Gutachterausschuss ist ein unabhängiges Gremium, das für Transparenz auf dem Grundstücksmarkt sorgen soll. Er setzt sich aus dem Vorsitzenden, einer Stellvertreterin sowie mehreren ehrenamtlich arbeitenden Mitgliedern zusammen, die aus den Berufsgruppen Bauwirtschaft, Finanzwirtschaft, Immobilienhandel, Landwirtschaft und anderen Fachbereichen kommen. Durch ihre berufliche Erfahrung und Tätigkeit besitzen sie die notwendige Fachkenntnis auf dem Gebiet der Wertermittlung für bebaute und unbebaute Grundstücke.

Der Hintergrund

Gutachterausschüsse für Grundstückswerte wurden mit dem Bundesbaugesetz 1960 eingeführt. Seither zählt es in Baden-Württ-

temberg zu den gemeindlichen Aufgaben, Grundstücke und Immobilien zu begutachten und über ihren Wert zu befinden. „Nach neuer Gesetzgebung lautete die Maßgabe, diese Ausschüsse in größere Einheiten zu bündeln", erklärt Torsten Schneider, ehemaliger Leiter des Baurechtsamtes des Gemeindeverwaltungsverbandes Markdorf. Gibt es in ganz Deutschland bislang rund 1.000 solcher Gutachterausschüsse, befinden sich allein 900 davon in Baden-Württemberg. In Niedersachsen etwa sind es die Katasterämter, welche diese Aufgaben übernehmen, in Bayern die Landratsämter. Einzig in Baden-Württemberg obliegt dies den Gemeinden. Deswegen hätte man sich jetzt für einen Zusammenschluss mehrerer kleiner Verbände zu einem großen entschieden, so Torsten Schneider.

Im Rückblick

Vor zwei Jahren hat sich der Heiligenberger als Leiter des Baurechtsamtes und ehrenamtlicher Gutachter zwar in den Ruhestand verabschiedet, sitzt dem Gremium aber weiterhin vor. Blickt Schneider zurück auf seine 20-jährige Zeit, in der er sich Bauanträgen aller Art und Grundstücksbewertungen jeglicher Façon gewidmet hat, schmunzelt er: „Das war vor 20 Jahren noch eine One-Man-Show." Oft genug hätte er zu hören bekommen: „Sie machen das schon, Herr Schneider!"
Und er machte. Zunächst ausschließlich für Markdorf. Bald darauf und mit der forschen Bitte: „Schneider, mach doch das mal mit", sei er auch für das Deggenhausertal und schließlich ab 2013 für Bermatingen und Oberteuringen zuständig gewesen. Und weil das mit der One-Man-Show dann doch mit der Zeit nicht mehr so recht hinhauen wollte, kam 2015 mit Monika Depta Frauenpower hinzu. Fortan zu zweit mit jeweils zwei bis vier ehrenamtlichen Gutachtern aus jeder Gemeinde, machten sie sich seitdem ans Werk.

Verstärkung im Team

Mit dem Umzug zum 1. Juli diesen Jahres vom Baurechtsamt in die Schlossscheuer hat sich in diesem Zusammenhang die Personalstruktur noch einmal verändert. „Ein Gutachten zu erstellen ist heute viel aufwändiger als noch vor zehn Jahren", sagt Torsten Schneider. 25, 30 Seiten seien heute kaum mehr zu unterbieten. „Denn alles muss absolut rechtssicher sein."
Und so gesellte sich zum 1. Juli 2020 als Dritter im Bunde Pirmin Strobel zum bisherigen Gutachter-Duo. Vertraut war für ihn das Metier, war er doch bislang als ehrenamtlich hinzugezogener Gutachter schon lange im „Aussendienst" tätig. „Ich wusste ja genau, worauf ich mich einlasse", sagt Strobel, der nun als Diplom Sachverständiger für Immobilienbewertungen und als Finanzexperte mit Rat und Tat zur Seite steht. „Und ich habe es noch keinen Tag bereut", schickt er hinterher.

Fachwissen aus mehreren Bereichen

Nun setzt sich der Gutachterausschuss Linzgau-Gehrenberg aus einem Dreigestirn zusammen, das mit zwei Architekten und einem Finanzexperten große Sachkenntnis aus der Praxis bündelt. Mit Torsten Schneider und Monika Depta haben zwei Architekten mit dem Auge des Baumeisters einen Blick auf die Dinge, während Pirmin Strobel, der Sparkassenbetriebswirt, sich im Bereich Finanzierung und Immobilienbewertung als Experte beweisst. „Da ergänzen wir uns sehr gut", meint der Markdorfer. Es mache großen Spaß, in dieser „eingeschworenen Gemeinschaft" zu arbeiten. Auch erachte er es als notwendig, im Zuge des neuen Grundsteuergesetzes für die Region eine größere Einheit zu schaffen, um vergleichbare Bodenrichtwerte festzulegen.

Alles ist nichts ohne Zusatzstudium

Dass diese Aufgaben nicht von jedermann und jeder Frau übernommen werden können, ist logisch. Dass es über die erlangte Qualifikation aber eines Zusatzstudiums bedarf, ist nicht nur zeitaufwendig, „das muss man auch wirklich wollen und mögen", sagt Torsten Schneider.
Mit 54 Jahren hat er sich zu diesem Schritt entschlossen. Auch Monika Depta und Pirmin Strobel drückten für zwei Jahre wieder – virtuell in erster Linie zwar mit wenigen Wochen Präsenz-Studium – aber mit vollem Elan die Hörsaal-Bank, um fortan als diplomierte Sachverständige für Immobilienbewertung diesen Beruf höchstoffiziell ausüben zu können.
Über einen Zeitraum von zwei Jahren, anstatt Urlaub machen, Paragraphen und Gesetze büffeln „war schon eine harte Nummer", findet Torsten Schneider heute. Gleichwohl „ein total schöner Studiengang, anspruchsvoll, interessant, spannend", pflichtet Monika Depta bei. In einem aber können sich die Drei gewiss sein: „Dass diese Leute mehr denn je gesucht werden", meint Pirmin Strobel. Und apropos suchen: Alle scheinen hier ihre Berufung gefunden zu haben. „Einmal Gutachter, immer Gutachter", lacht Strobel.

Vielfältige Aufgaben des Gremiums

„Oft haben wir es mit Erbschafts- und Scheidungsfällen zu tun", erklärt Monika Depta. Etwa, wenn kein Verkauf erfolgt, sondern lediglich ein Streitwert festzusetzen ist, dann sei ein Gutachten unerlässlich. Unerlässlich ist es dabei auch, dass mehrere Personen ihr Urteil über eine Sache abgeben. „Deswegen sind wir immer mit mindestens drei Gutachtern unterwegs, deren Meinungen konform gehen müssen", erklärt Depta. Gutachtenaufträge werden häufig auch von Privatpersonen erteilt bei Kauf oder Verkauf von Immobilien.
Zu den Aufgaben des Ausschusses zählt auch das überprüfen sämtlicher Grundstücks- und Gebäude-Kaufverträge. „Das sind im Jahr zirka 800 Verträge, die über unsere Schreibtische gehen", sagt Nicole Wiedholz, die auch das Sekretariat besetzt. Daraus gilt es die Bodenrichtwerte abzuleiten, um daran die Grundsteuersätze der Kommunen bemessen zu können.
Auf die Frage, ob Corona Auswirkungen hätte auf den Immobilienmarkt, meint Torsten Schneider, dass die Krise keinerlei Einbruch bringe. „Ganz im Gegenteil. Das ist das erste Jahr, dass die Preissteigerungsquote bei Einfamilienhäusern größer ist als bei Eigentumswohnungen."
Womit er dann auch beim berühmten Marktanpassungsfaktor ist, einem Korrekturfaktor, durch den sich der vorläufig ermittelte Sachwert an die Lage auf dem Grundstücksmarkt anpassen lässt. Durch die Anwendung dieses Marktanpassungsfaktors gelangt man dann zum marktgerechten Verkehrswert. Der Faktor lässt sich übrigens für jede Gemeinde dem Grundstücksmarktbericht entnehmen.

Der Grundstücksmarktbericht

Eine der Hauptaufgaben des Ausschusses ist das Erstellen des Grundstücksmarktberichts, welcher immer für zwei Jahre Gültigkeit hat. „Der muss spätestens bis 30. Juni 2021 fertig sein", sagt Torsten Schneider. Bis dahin steht aber noch eine Menge Arbeit ins Haus. Und danach? „Dann geht's an die detaillierte Auswertung", meint Monika Depta. Und an die Anpassung der drei hinzugekommenen Gemeinden, damit alle auf demselben Stand sind. „Die Arbeit geht uns ganz sicher nicht aus", lacht Pirmin Strobel. „Denn nach dem Bericht ist vor dem Bericht!"
Infobox:
Gutachterausschuss
Linzgau-Gehrenberg
Vorsitzender:
Torsten Schneider / Heiligenberg
Stellvertretende Vorsitzende:
Monika Depta / Salem

Dritter im Bunde ist seit 2020 der Markdorfer Pirmin Strobel als Diplom Sachverständiger für Immobilien
Anschrift:
Schlossweg 10
88677 Markdorf

Nicole Wiedholz / Sekretariat
Tel. 07544/500-371
n.wiedholz@gaa-linzgau-gehrenberg.de

Monika Depta
Tel. 07544/500-370
m.depta@gaa-linzgau-gehrenberg.de

Pirmin Strobel
Tel. 07544/500-372
p.strobel@gaa-linzgau-gehrenberg.de

Je Gemeinde werden 2 bzw.
4 ehrenamtliche Gutachter bestellt:

Markdorf:
Thomas Ainser, Manuel Kienast,
Edgar Sieber, Thomas Strobel

Salem:
Isabelle Dieckmann, Stefan Großhardt, Angela Nickl, Norman Zieger

Bermatingen:
Jakob Krimmel, Franz Kutter

Deggenhausertal:
Sven Feldmann, Josef Schweizer

Heiligenberg:
Alfred Rock, Bernd Schatz

Frickingen:
Markus Gruber, Markus Unger

Oberteuringen:
Gerhard Janke, Werner Wetzel

Grundstücksmarktbericht:
Der Grundstücksmarktbericht inklusive Bodenrichtwertkarten ist zum Preis von 20 Euro bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses erhältlich. Gegen eine zusätzliche Versandkostenpauschale von 2,50 Euro kann der Grundstücksmarktbericht auch zugesandt werden.

Unter dem GIS-Bürgerportal lassen sich sämtliche Bodenrichtwerte der sieben Gemeinden einsehen.
www.markdorf.de

Seit 1. 9. ist der Gutachterausschuss Linzgau-Gehrenberg in der Schlossscheuer in Markdorf zu finden. Von hier aus leiten Torsten Schneider, Monika Depta, Pirmin Strobel und Nicole Wiedholz (von links) die Geschicke einer ganzen Region. Unterstützt wird das Team von ehrenamtlichen Gutachtern aus den sieben Verbandsgemeinden Markdorf, Salem, Bermatingen, Deggenhausertal, Heiligenberg, Frickingen und Oberteuringen.

Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis

Wirtschaftsförderung bietet zwei Online-Informationsnachmittage rund um Existenzgründung im Nebenerwerb an

Eine Existenzgründung im Nebenerwerb bietet die Chance, die Selbstständigkeit zu testen. Welche Aspekte hierbei zu berücksichtigen sind, erfahren Interessierte an zwei Informationsnachmittagen am 20. November und 27. November jeweils ab 16 Uhr. Angepasst an die aktuelle Situation werden die Vorträge online übertragen. Die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH lädt zusammen mit weiteren Veranstaltungspartnern zur kostenfreien Teilnahme ein.
Parallel zum festen Anstellungsverhältnis ist es für viele Existenzgründende attraktiv, der eigenen Unternehmensidee zunächst in Form einer nebenberuflichen Tätigkeit nachzugehen. Doch sollte dieser Schritt in die Selbständigkeit gut durchdacht und geplant sein. Neben verschiedenen Anforderungen an die eigene Persönlichkeit gilt es, steuerliche, finanzielle und andere Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.

Einblicke zu diesen Themen erhalten Teilnehmende am **20. und 27. November 2020** jeweils von **16.00 bis 18.30 Uhr**. Angepasst an die aktuelle Situation finden die Vorträge **online** statt. Die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH hat zusammen mit der IHK Bodensee-Oberschwaben, der Kreishandwerkerschaft Bodenseekreis, der Handwerks-kammer Ulm und der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg - Bodensee erfahrene Experten eingeladen. Die Referenten der IHK Bodensee-Oberschwaben, der Agentur für Ar-beit, der BKK Gildemeister Seidensticker, der Linz & Kollegen GmbH Steuerberatungsgesellschaft, der Deutschen Datenschutzkanzlei und von Lanz-Coaching Wangen stehen auch nach der Veranstaltung für Fragen gerne zur Verfügung. Abgerundet wird die Vortragsreihe durch den Erfahrungsbericht einer erfolgreichen Nebenerwerbsgründung der Firma Frey Fireworks sowie durch einen Überblick über Informations- und Beratungsangebote in der Region.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.wf-bodenseekreis.de/wirtschaftsnews/veranstaltungen/ Die Einwahllinks für Webex werden jeweils kurz vor Veranstaltungsbeginn versendet.

Die Vereine berichten

Narrenverein
Frickinger Dreckspringer

Das Narrenherz schmerzt

Wir als Narrenverein Frickinger Dreckspringer haben uns schweren Herzens dazu entschlossen, dass wir keine Fasnet 2021 ausüben werden, wie sie uns allen bisher bekannt ist. Darunter fällt, dass es keine Eröffnungssitzung am 11.11. geben wird und der Verein an keinen Umzügen in 2021 teilnehmen wird. Ebenso entschieden ist, dass der Zunftball nicht stattfinden kann. Gerne würden wir etwas positiver in die kommenden Monate schauen, jedoch lässt uns das aktuelle Infektionsgeschehen und die aktuell geltenden Regeln keine andere Wahl.

Als Verein sehen wir uns in der Verantwortung, unser Umfeld zu schützen und gemeinsam gegen das Geschehen vorzugehen. Eine Eindämmung der Pandemie ist aus unserer Sicht nur möglich, wenn wir uns zu unserer geliebten Fasnet in Zurückhaltung und Verantwortung üben. Unser großes Ziel hierbei ist es, dass wir uns alle unbeschadet spätestens zum 11.11.2021 wiedersehen, um hierbei standesgemäß die Fasnet 2022 einzuläuten.

Auch wenn eine Fasnet 2021 nicht wie im gewohnten Rahmen stattfinden kann, haben wir uns als Vorstandschaft vorgenommen, das Brauchtum Fasnet im möglichen Rahmen weiterzuführen. Wir werden fortlaufend die aktuellen Regelungen verfolgen und diese ausgiebig diskutieren. Auf diesen Grundlagen werden wir versuchen zumindest die Tradition Dorffasnacht, sicherlich auf eine andere und neue Art, durchzuführen.

An alle treuen Narren
– wir sehen uns wieder!

Hospizgruppe Salem e.V.

Jährliche Gedenkfeier

Jedes Jahr Ende November treffen sich die Hospizbegleiter*innen, um gemeinsam der Menschen zu gedenken, die von der Hospizgruppe auf ihrem letzten Weg begleitet wurden. Die Angehörigen der Begleiteten sind immer dazu eingeladen.
Dieses Jahr ist dies Corona-bedingt leider nicht möglich. Um trotzdem der Verstorbenen zu gedenken, werden wir **am 16.11.20 von 19.00-20.00 Uhr Kerzen in die Fenster stellen**.

Jede(r) kann dann für sich den persönlichen Begegnungen und Gesprächen in diesen Begleitungen einen Raum geben und so gemeinsam derer gedenken, die wir in einem Jahr begleitet haben.
Gerne können Sie sich uns anschließen: stellen Sie in der genannten Zeit eine Kerze ins Fenster und denken Sie gemeinsam mit uns an die Menschen, die in ihrer letzten Lebenszeit im vergangenen Jahr begleitet wurden - Menschen aus Ihrer Familie, Ihrem Freundeskreis, Ihrer Gemeinde...

Mit jedem Menschen verschwindet ein Geheimnis aus der Welt,
das, vermöge seiner besonderen Konstruktion, nur er entdecken konnte
und das nach ihm niemand wieder entdecken wird.
(Friedrich Hebbel *1813- †1863)

Hospizgruppe Salem e.V.
Franz-Ehret-Str. 23
88682 Salem
www.hospizgruppe-salem.de

Sozialstation Bodensee e.V.

Sozialstation berät über „Pflege daheim“

Neues vom Beratungsbüro der Sozialstation Bodensee e.V. in Frickingen:

Anfang November hat die examinierte Krankenschwester und Pflegeberaterin Kerstin Six ihre Arbeit aufgenommen und ist ebenso wie die examinierte Altenpflegerin Marita Geiger Ansprechpartnerin rund ums Thema ambulante Pflege in der Sozialstation Bodensee und ihren Kooperationspartnern.
Unter dem Motto: „Wenn Pflege ansteht – was nun? helfen wir, die Pflege zu Hause zu organisieren und konkret umzusetzen“, erklärt Kerstin Six. „Wir übernehmen die Entlastung pflegender Angehöriger, zeigen ihnen alle finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten und helfen bei der Antragsstellung von Pflegegraden und Hilfsmittelbeantragungen“, fügt sie hinzu.
Der Beratungsbüro befindet sich im Erdgeschoss des Rathauses, Kirchstraße 7 und ist immer montags von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Die vorgegebenen Corona-Schutzmaßnahmen, wie Gesichtsmaske und Abstandregelungen, müssen eingehalten werden. Telefonisch ist die Beratungsstelle von montags bis freitags von 9 bis 14 Uhr unter der 07554/ 9830-53 sowie per E-Mail (pflegestuetzpunkt-frickingen@sozialstation-bodensee.de) erreichbar. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Aufgrund der aktuellen Corona Pandemie und den damit verbundenen Bestimmungen, werde ich als Vorstand des VdK-Frickingen anlässlich des bevorstehenden Volkstrauertag am 15.November 2020 keine Gedenkansprache halten.
Selbstverständlich werden an beiden Gedenkstätten zu Ehren der Opfer Gebinde abgelegt.
Es sei mir an dieser Stelle erlaubt, einige Gedanken zu diesem Trauertag zu übermitteln: jedes Jahr gedenken wir in Deutschland an diesem Tag der Toten von Krieg und Gewaltherrschaft. Der Volkstrauertag ist ein Tag der persönlichen und familiären Erinnerung an die Verstorbenen und das große Leid, das durch die Weltkriege hervorgerufen wurde.
Der ehemalige Bundespräsident Roman Herzog schrieb 1999: „Ohne gründliches Wissen um seine Geschichte kann kein Volk auf Dauer bestehen.“
Dies gilt ganz besonders für das Jahr 2020. In diesem Jahr waren wir mit Einschränkungen unserer persönlichen Freiheiten, mit Grenzen und Isolation als auch mit Menschen auf der Flucht konfrontiert. Diese Ereignisse mahnen uns die lehren aus der Vergangenheit zu ziehen und generationenübergreifend für Frieden und Solidarität einzustehen.
Das Jahr 2020 war jedochvon einem weiteren historischen Datum geprägt. Genau vor 75 Jahren am 8.Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg in Europa.
Entfesselt vom Deutschen Reich, hatte er binnen sechs Jahren weltweit rund 60 Millionen Menschenleben gefordert. Unter ihnen auch 6,3 Millionen Deutsche.
Millionen von Menschen hatten Familie und Heimat verloren, waren getötet, misshandelt oder vertrieben worden. Vor 75 Jahren endete der Wahnsinn der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft mir ihren Menschheitsverbrechen wie der Verfolgung von Menschen aufgrund ihrer Religion, Behinderung, Abstammung, sexueller Orientierung oder politischen Gesinnung.
Wir wollen uns der einzelnen Menschen und ihrer Familien erinnern, die damals zu Opfern geworden sind und zeilweise bis heute darunter leiden.
Ihre Schicksale führen vor Augen, dass Unrecht, Leid und Tod von Millionen Menschen keine anonymen Zahlenkolonnen sind, sondern es sind menschliche Tragödien.
Unsere Gedanken verweilen nicht nur heute bei diesen Opfern, sondern auch morgen und übermorgen.

Viele Jüngere können sich heute kaum noch vorstellen, was es bedeutet hatte, in einer Diktatur zu leben. Damit sich dieses dunkle Kapitel der Geschichte nich wiederholt, bedarf es immer wieder der Erinnerung an diese Gräueltaten, gerade bei denen,die das große Verbrechen nicht selbst erlebt haben und bei denen auch nicht mehr Zeitzeugen über ihr eigenes Schicksal erzählt haben.
Das Allerwichtigste ist, den jüngeren Menschen den Blick dafür zu schärfen, woran man Rassismus und Totalitarismus in den Anfängen erkennt und im Keime erstickt.
Jeder Mensch hat die selbe Würde, ganz gleich woher er kommt, welche Religion oder welchen sozialen Status oder welche Behinderung er hat.
Aus dieser Position stehen wir für Werte wie Toleranz, gegenseitige Akzeptanz, Religionsfreiheit und sozialen Frieden ein.
Wir dürfen auch nicht zulassen, dass Nationalismus und Extremismus zu einer Spaltung der Gesellschaft führen oder rechtsfreie Räume entstehen.
Somit ist der Volkstrauertag der besondere Tag, an dem wir zum Frieden und zur Versöhnung aufrufen!

Zugleich mahnt er uns, dafür zu sorgen, dass nicht nur wir im Heute, sondern auch die kommenden Generationen weiterhin in Frieden und Freundschaft in Europa und vieleicht auch mal in der ganzen Welt leben können.

gez. H.P.Kliemchen
- VdK- Vorstand Frickingen

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Steuererleichterung für Menschen mit Behinderung

Bundestag verdoppelt Pauschbeträge

Die Bundesregierung entlastet Menschen mit Behinderung. Der Behinderten-Pauschbetrag wird verdoppelt. Der entsprechende Gesetzentwurf wurde heute im Bundestag beschlossen. Demnach kann künftig jeder Steuerpflichtige ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 20 einen Pauschbetrag geltend machen, weil die komplizierten Voraussetzungen bei niedrigen GdB gestrichen werden. Der Sozialverband VdK begrüßt die Steuererleichterung. VdK-Präsidentin Verena Bentele dazu:
„Das ist ein überfälliger Schritt, den wir seit Jahren fordern. Während andere Steuerpauschbeträge in den letzten Jahren stetig angepasst wurden, herrscht beim Nachteilsausgleich für Menschen mit Behinderung seit 45 Jahren Stillstand. Es ist für uns ein Erfolg, dass sich das nun endlich ändert.“
Der VdK begrüßt auch, dass künftig auch bei der Pflege einer Person mit Pflegegrad 2 ein Pflege-Pauschbetrag in Höhe von 600 Euro und bei der Pflege einer Person mit Pflegegrad 3 ein Betrag von 1.100 Euro steuerlich geltend gemacht werden kann. Bei Pflegegrad 4 und 5 soll der Pflegepauschbetrag künftig von 924 Euro auf 1.800 Euro erhöht werden. Der VdK fordert die Bundesregierung weiterhin auf, eine regelmäßige Dynamisierung der Pauschbeträge festzuschreiben, damit die Betroffenen nicht wieder so viele Jahre auf eine Anpassung warten müssen.

Die wichtigsten Änderungen

Fahrtkostenpauschbeträge, die neben dem Behindertenpauschbetrag geltend gemacht werden können:

- 900 Euro Fahrkostenpauschbetrag, die neben dem Behindertenpauschbetrag geltend gemacht werden können. Voraussetzung: Geh- und Stehbehinderung (GdB von mindestens 80 oder GdB von mindestens 70 und Merkzeichen G)
- 4.500 Euro Fahrtkostenpauschbetrag für Aufwendungen für behinderungsbedingte unvermeidbare Fahrten und zusätzlich Freizeit-, Erholungs- und Besuchsfahrten. Voraussetzung: außergewöhnlich gehbehindert (Merkzeichen aG), blind (Merkzeichen Bl), taubblind (Merkzeichen TBl) oder hilflos (Merkzeichen H)

Vereinfachung und Verdoppelung der Behindertenpauschbeträge

- Erstmalige Einführung eines Behindertenpauschbetrags von 348 Euro ab GdB 20 ohne besondere Voraussetzungen.
- Verdoppelung aller Pauschbeträge ab GdB von 30 (GdB 30: 620 Euro, GdB 40: 860 Euro, GdB 50: 1.140 Euro, GdB 60: 1.440 Euro, GdB 70: 1.780 Euro, GdB 80: 2.120 Euro, GdB 90: 2.460 Euro, GdB 100: 2.840 Euro. Für behinderte Menschen, die hilflos

sind, und für blinde Menschen verdoppelt sich der Pauschbetrag von bisher 3.700 Euro auf 7.400 Euro.

Verbesserungen beim Pflegepauschbetrag

- Der Pflege-Pauschbetrag bei der Pflege von Personen mit den Pflegegraden 4 und 5 wird künftig von 924 Euro auf 1.800 Euro erhöht.
- Neu ist, dass auch bei der Pflege einer Person mit Pflegegrad 2 ein Pflege-Pauschbetrag in Höhe von 600 Euro und bei der Pflege einer Person mit Pflegegrad 3 ein Betrag von 1.100 Euro steuerlich geltend gemacht werden kann.

Vereinfachte Voraussetzungen bei Hilflosigkeit

- Der Nachweis Hilflosigkeit für die Fahrtkostenpauschale und die Behinderten-Pauschbeträge muss nicht mehr in allen Fällen mit dem Schwerbehindertenausweis mit Merkzeichen H erfolgen. Auch eine Bescheinigung über den Pflegegrad 4 oder 5 reicht künftig aus. Das erspart den Betroffenen langwierige Feststellungsverfahren bei den Versorgungsämtern.

Mitteilungen der Kindergärten

Waldorfkindergarten
Frickingen

Apfelernte in der Au in Frickingen

An einem der letzten schönen Oktobertage diesen Jahres waren die Kinder und Erzieherinnen vom Waldorfkindergarten Frickingen von Marian Janisz zur Apfelernte auf Herrn Grundlers Obstwiese eingeladen.
Um alle heruntergefallenen Äpfel aufzulesen, machten wir uns mit unseren Sandeleimern auf den Weg.
Kaum hatte uns Herr Janisz erzählt, was zu tun war, waren auch schon die ersten Eimer gefüllt und konnten in die Obstkisten geleert werden.
In Windeseile waren die ersten Bäume geerntet, denn die Kinder waren mit Eifer und Freude dabei.
Zur Stärkung brachte uns Herr Janisz einen leckeren Apfelsaft, und es gab Apfelschnitze von den frisch gelesenen Früchten.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn und Frau Janisz und Herrn Grundler für dieses schöne herbstliche Erlebnis.

Mitteilung der Schulen

Ferienverteilung im Schuljahr 2021/2022

für die öffentlichen Schulen in den Gemeinden Salem, Frickingen, Heiligenberg und Uhldingen-Mühlhofen

Damit Eltern und Vereine wieder frühzeitig ihre Ferienaktivitäten planen können, wurden die beweglichen Ferientage und Ferienzeiten für das Schuljahr 2021 / 2022 in Abstimmung mit den einzelnen Schulen und deren Gremien wie folgt ausgewiesen (einfachheitshalber erster und letzter freier Tag):

Sommerferien
29.07.2021 - 12.09.2021
Herbstferien
30.10.2021 - 07.11.2021
Weihnachtsferien
23.12.2021 - 09.01.2022
Fastnachtsferien
25.02.2022 - 06.03.2022
Osterferien
14.04.2022 - 24.04.2022
Beweglicher Ferientag
27.05.2022
Pfingstferien
04.06.2022 - 19.06.2022
Sommerferien
ab 28. Juli 2022

gez. Dipl. päd. Gerd Magino
geschäftsführender Schulleiter des Schulverbunds Salem

Gemeinschaftsschule
am Bildungszentrum Salem

Digitales Lernen an der GMS Salem

Seit dem ersten Lockdown hat sich in der GMS Salem einiges verändert. Vor allem war die Frage, wie der Unterricht in Coronazeiten und darüber hinaus digital organisiert werden kann, um die SchülerInnen auch zu Hause noch besser beim Lernen begleiten können.
Was ist dazu notwendig?
Zum einen die Hardware. Digitales Lernen kann nur dann zum Erfolg führen, wenn alle SchülerInnen auch über einen Computer oder einen Laptop verfügen. Um das zu gewährleisten, wurde über den *Förderverein* „Jedem Schüler eine Chance" Gemeinschaftsschule Salem e.V. eine großzügige Spende der Firma Schafflhuber abgewickelt, durch die mehrere SchülerInnen mit Geräten ausgestattet werden konnten. Darüber hinaus läuft die Umsetzung des Digitalpakets und des Sofortausstattungsprogramms mit der Gemeinde.

Zum Zweiten benötigt man die Software. Für die GMS Salem wurde hierfür die schuleigene „Lernplattform Salem Connected" entwickelt, die SchülerInnen und LehrerInnen viele Möglichkeiten eröffnet. So können Onlinestunden mit der ganzen Klasse gehalten, Audio- und Videodateien, Aufgaben und Links hinterlegt werden. Ein reger Austausch zwischen LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen entsteht. Ebenso ist ein Kalendarium integriert.
Schließlich braucht es das Knowhow, den digitalen Unterricht bestmöglich umzusetzen. Diesem Thema widmeten sich daher die LehrerInnen an ihrem Pädagogischer Tag**.** Unter Einbeziehung des Experten Alexander Beer, Leiter des Kreismedienzentrums, der über die Voraussetzungen, aber vor allem über die Chancen und Möglichkeiten des digitalen Lernens referierte. Im Anschluss ging es in unterschiedlichen Workshops unter der Leitung erfahrener Kollegen um die Arbeit mit der Lernplattform.

Mit „Salem Connected" ist die GMS Salem auf die verschiedenen, denkbaren Szenarien, die sich angesichts der bedrohlich steigenden Infektionszahlen ergeben können, gut gewappnet, ihre SchülerInnen auch im „Lernort zuhause" gut zu begleiten.

Und es ist ein Blick in die Zukunft, denn die Digitalisierung im Unterricht wird nicht mehr wegzudenken sein und lässt Schule einen neuen Weg gehen.
Tanja Saum

Kirchliche Nachrichten

Kath. Seelsorgeeinheit Salem-Heiligenberg

Gottesdienste

Samstag, 14. November
- Vorabend zum 33. Sonntag im Jahreskreis -
14:30 Uhr **Betenbrunn**
Tauffeier von Anton Schäfer
19:15 Uhr **Mimmenhausen Hl. Messe**
(Bernard Kardaß; Willi Faltin; Agnes Romey; Maria und Jan Buldek; Hannelore Koitka; Zita und Josef Traber und verstorbene Angehörige, Friedrich Fitz, Ida und Berthold Sick, Gerd Fitz)

Sonntag, 15. November
– Diaspora Sonntag
Kollekte für Bonifatiuswerk -

09:15 Uhr **Münster Hochamt**
(für die Pfarrgemeinden; Erika Stengele und verstorbene Angehörige; Henrique Ruiz)
10:45 Uhr **Röhrenbach Hl. Messe**
11:15 Uhr **Neufrach Hl. Messe**
(Emil Uhl; Albert Megger; Siegfried Hirler)
18:00 Uhr **Frickingen Hl. Messe**
(Helmut und Ludwig Hirler und verstorbene Angehörige; Hildegard Penninger; Theresia, Karl und Carmelitta Wilibald; Max Simmler, Justina und Josef Simmler)

Dienstag, 17.11. - Hl. Gertrud von Helfta -

17:15 Uhr **Leutkirch** Rosenkranz
18:00 Uhr **Leutkirch** Hl. Messe im Anschluss "einfach nur beten" bis 19:30 Uhr
19:00 Uhr **Frickingen** Hl. Messe

Mittwoch, 18.11. - Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul -
19:00 Uhr **Beuren** Hl. Messe
(Andy Baumgarten, Karl Stecher, Rita und Bernhard Skadell, Irmgard Glöckler)
19:00 Uhr **Betenbrunn** Vesper

Donnerstag,
19.11. - Hl. Elisabeth von Thüringen -
17:45 Uhr **Röhrenbach**
Eucharistische Anbetung
19:00 Uhr **Weildorf** Hl. Messe
(Klaus Härdt)

Freitag, 20.11.
18:15 Uhr **Münster** Vesper
19:00 Uhr **Röhrenbach** Hl. Messe

Termine und Hinweise aus unseren Pfarrgemeinden

Erstkommunionvorbereitung in der Seelsorgeeinheit Salem-Heiligenberg

Noch in diesem Jahr möchten wir als SE Salem-Heiligenberg mit der Vorbereitung auf die Erstkommunion beginnen, die hoffentlich im April 2021 stattfinden kann. In den letzten Tagen wurden Briefe an die Eltern der Drittklässler unserer Gemeinden geschickt, in denen Informationen rund um die Erstkommunion und die Vorbereitung enthalten sind. Sollten Sie wider Erwarten nicht angeschrieben worden sein oder möchten, dass ihr Kind hier Kommunion hat obwohl es anderswo wohnt, so melden Sie sich gerne bei Pastoralreferentin Verena Kreutter. Bitte melden Sie ihr Kind mit dem beigefügten Formular baldmöglichst an und denken Sie an den Elternabend am 17. November um 20.00 Uhr per Videokonferenz, an dem Sie nur teilnehmen können, wenn uns Ihre E-Mail-Adresse bekannt ist.
Die Erstkommunionvorbereitung wird in diesem Jahr geprägt sein von der Vorbereitung in der Familie, zu der wir Sie ermutigen und bei der wir Sie unterstützen möchten. Es wird weitere Angebote rund um die geprägten Zeiten geben, die wir so abstimmen, dass sie auch in der jeweiligen Lage der Pandemie möglich sind. Wir lassen uns nicht entmutigen, wir stellen unsere Vorbereitung unter das Motto „Vertrau mir, ich bin da!" und vertrauen auf Gottes Wirken in uns und unserer Welt.
Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich gerne an Pastoralreferentin Verena Kreutter (pastoralreferentin.kreutter@kath-salem.de oder 07553/91994414)

Christbaum für den Münsterplatz in Salem gesucht

Die Adventszeit naht.
Für den Münsterplatz suchen wir noch eine Tanne oder Fichte, die den Münsterplatz während der Advents- & Weihnachtszeit schmücken soll.
Wenn Sie vorhaben, Ihre Tanne oder Fichte in Ihrem Garten zu entfernen und Sie diese der Münsterpfarrei zur Verfügung stellen möchten, bitten wir Sie um entsprechende Information ans Pfarrbüro (07553/91 99 44-0) oder an Karl Dreher (07553/8985).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
Homepage www.kath-salem.de

Pfarrbüro Salem, Tel. 0 75 53/91 99 44-0,
Mail: pfarrbuero.salem@kath-salem.de
Mo 14:00 – 17:00 Uhr
Di 11:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Do 08:00 – 12:00 Uhr von 14:00 – 17:00 Uhr
Fr 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen,
Mail: pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de
Tel.: 0 75 53/91 99 44- 23 und
Tel.: 0 75 53/91 99 44-22
Di 08:00 – 09:00 Uhr
Mi 15:00 – 17:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Röhrenbach,
Tel: 0 75 53/91 99 44-22
Mail: pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de
Do 14.00 – 17.00 Uhr

Seelsorgeteam:

Pfarrer Peter Nicola, Dekan
Tel.: 0 75 53/91 99 44 10,
E-Mail: dekan.nicola@kath-salem.de
Pfarrer Volker Blaser, Kooperator
Tel.: 0 75 53/91 99 44-11
E-Mail: pfarrer.blaser@kath-salem.de
Verena Kreutter, Pastoralreferentin
Tel:07553/91 99 44-14
E-Mail:
pastoralreferentin.kreutter@kath-salem.de

Kirche St. Martin, Frickingen

Wegen Renovierungsarbeiten am Glockenstuhl und der Glockentechnik muss das Geläute der Frickinger Pfarrkirche für geraume Zeit abgestellt werden. Wir hoffen, dass die Maßnahmen zügig durchgeführt werden können.

Peter Nicola, Dekan

Bücherei St. Peter und Paul

Bestellen ohne Ausstellung

Die Weihnachts-Buchausstellung kann in diesem Jahr nicht durchgeführt werden. Die Bücher sind allerdings da und es besteht die Möglichkeit sie sofort zu kaufen, bzw. auch zu bestellen. Bitte machen Sie davon regen Gebrauch! Einen Überblick können Sie sich mit dem Buchspiegel verschaffen, der in der Bücherei kostenlos ausliegt. Online finden Sie alle Medien der Ausstellung unter www.borromedien.de/ Weihnachten . Auch alle Artikel des Buchspiegels und viele mehr können Sie beim Stöbern entdecken und bei uns bestellen. Falls Sie bei einem Titel aus der Ausstellung unsicher sind, fragen Sie uns, dann können Sie das Buch während der Öffnungszeit gerne in Augenschein nehmen. Sie können auch selber online oder per Post bei borromedien.de Ihre Bücher kaufen, geben Sie dann unbedingt im Feld Bemerkung an, mit dem Auftrag die **Bücherei St. Peter und Paul in Salem** mit der **Kundennummer 140 400** unterstützen zu wollen und zusätzlich das **Stichwort WA oder Weihnachtsbuchausstellung** ein. Ab 15,00 Euro ist die Bestellung für Privatkunden dort versandkostenfrei, in der Bücherei immer. Bestellungen entweder vor Ort abgeben oder einfach per E-Mail senden an gertrud-schied@gmx.de. Über diesen Weg erhalten Sie dann auch Bescheid über das Eintreffen Ihrer Medien, in der Regel innerhalb einer Woche. Telefonische Bestellung bei Gertrud Schied 07553-8425 Fragen oder Bestellwünschen an gertrud-schied@gmx.de

Essener Adventkalender

Der Essener Adventkalender ist in der Bücherei vorrätig und kann zum Preis von 3,50€ direkt mitgenommen werden.

Bücherei geöffnet - neue Bücher

Die Bücherei hat zur Zeit ganz normal geöffnet unter Einhaltung der bekannten Hygieneregeln. In den nächsten Tagen treffen noch einmal neue Medien ein. Unter anderem erfüllen wir Leserwünsche mit drei Bänden aus der Reihe „Dork Diaries" und zwei Fortsetzungen von „Lizzy Carbon", die sich aus der Aktion „Lies-dich-einfach-weg" ergeben haben.

Öffnungszeiten der Bücherei
Sonntag 9.30-10.30 Uhr
Dienstag 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch 16.00-18.00 Uhr
Tel.: Bücherei 07553/8279301
Gertrud Schied 07553/8425

Informationen der Ev. Kirchengemeinden Salem u. Heiligenberg

Sonntag, 15.11.2020 vorl.So.d.Kirchenj.
10:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Salem
Themengottesdienst„Konsequent. Gnädig. - Mach's wie Gott!"
Pfarrer Schmidt und Team
10:00 Uhr Kindergottesdienst
für alle Kinder von 0-12 Jahren.
Die Kleineren werden in der Spielecke betreut.
Evang. Gemeindehaus, 1.OG

Montag, 16.11.2020
10:30 Uhr Martinsfest des Kindergartens

Die Kinder des Kindergartens Stefansfeld machen Station auf ihrem kleinen Martinsumzug.
Ev. Gemeindehaus, gr. Saal

Mittwoch, 18.11.2020
Konfirmandenunterricht
15:00 Uhr Gruppe I, 16:30 Uhr Gruppe II
Evang. Gemeindehaus, gr.Saal

Freitag, 20.11.2020
19:30 Uhr Hospizgruppe
Schulungsprogramm - Ansprechpartner:
Frau Engelmann
Hospiz ist Haltung
Ev. Gemeindehaus, gr. Saal

Samstag, 21.11.2020
09:00 Uhr Hospizgruppe
Schulungsprogramm - Ansprechpartner:
Frau Engelmann
Hospiz ist Haltung
Ev. Gemeindehaus, gr. Saal

Sonntag, 22.11.2020
Ewigkeitssonntag
10:00 Uhr Ev. Betsaal Schloss Salem
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen
Pfarrer Schmidt

Einschränkungen

Zurzeit finden in unseren Gebäuden wegen der Corona-Epidemie nur sehr beschränkt Veranstaltungen statt.
Gruppen und Kreise dürfen sich im Monat November nicht treffen.
Bildungsveranstaltungen (Konfirmandenunterricht, bzw. Weiterbildungen) finden weiterhin statt, ebenso die Gottesdienste.
In allen unseren Räumen besteht die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
Das Kirchenbüro und Pfarramt ist geöffnet, soll aber vorzugsweise telefonisch in Anspruch genommen werden. Pfarrer Schmidt empfängt sie nach Voranmeldung gern.

Gottesdienste

Unsere Sonntagsgottesdienste finden derzeit um 10 Uhr im Wechsel zwischen den Orten Salem und Heiligenberg statt. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Jeweils am ersten Sonntag des Monats feiern wir im Ev. Betsaal Schloss Salem. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Taufe. Die anderen Sonntage sind wir entweder in der Johanneskirche in Heiligenberg oder im Ev. Gemeindehaus Salem, (in der schönen Jahreszeit auch im Freien). Die Einschränkungen zum Infektionsschutz bleiben weiterhin bestehen. (Maskenpflicht, 1,5 m Abstand, kein gemeinsames Singen, Registrierung der Teilnehmenden...) Wir kümmern uns mit Sorgfalt darum, dass die Räume in hygienisch einwandfreiem Zustand sind.
Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, rufen Sie bitte bis donnerstags 15 Uhr im Ev. Gemeindehaus an!

Wie wird Weihnachten?

Das ist in diesem Jahr eine spannende Frage. Im Kirchengemeinderat haben wir uns intensiv Gedanken gemacht in der Hoffnung, dass uns Möglichkeiten bleiben, öffentlich zu Christvespern einzuladen.
In Heiligenberg soll es mehrere kurze Gottesdienste in der Johanneskirche geben. In Salem planen wir eine Christvesper unter freiem Himmel im Innenhof des Kreuzganges (Schloss Salem). Der geschmückte Ev. Betsaal soll zur persönlichen Besinnung nachmittags bis abends offen bleiben, sowie auch die Johanneskirche in Heiligenberg.
Dazu brauchen wir Helfende, die bereit sind an einem der Orte jeweils mit auf- und abbauen, bzw. Einlassdienste zu machen.
Wer kann uns unterstützen? Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro per Telefon oder Mail.

Bläser zur Christvesper (24.12.) gesucht

Bei der geplanten Christvesper am Heiligen Abend, 16 Uhr im Hof des Kreuzganges (Schloss Salem) wäre es schön, wenn Bläser einige bekannte Weihnachtslieder spielen. Dazu braucht unsere Bläsergruppe Verstärkung. Wer möchte mitmachen? Bitte bei Pfarrer Schmidt melden. Noten werden geschickt und vorher gibt es im Freien eine kleine Probe.

Kinder- und Mitmachgottesdienste

Ab Oktober wird jeweils am dritten Sonntag des Monats wieder Gottesdienst für Kinder angeboten. Zunächst wollen wir es so probieren, dass die Schulkinder einen thematisch gestalteten Gottesdienst feiern und die Kleineren in der Spielecke betreut werden können. In unserem neugestalteten und vergrößerten Gruppenraum kann das unter den gebotenen Regeln gut gelingen.
Die Gottesdienste beginnen gleichzeitig mit dem Themengottesdienst, der im großen Saal des Ev. Gemeindehauses gefeiert wird.

Ev. Pfarramt Salem-Heiligenberg
Schlossstraße 13, 88682 Salem
Tel.: 07553-280
Email: pfarramt@ev-kirche-salem.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:
Di, Do, Fr von 10.00 - 12.00 Uhr
und Di von 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrer Matthias Schmidt:
regelm. Sprechzeit Do 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. (außerhalb der Öffnungszeiten des Büros): 07553-1708
post@pfarrerschmidt.com

Weitere Informationen zu unseren Kirchengemeinden, zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:
www.ev-kirche-salem.de
www.ev-kirche-heiligenberg.de

Interessantes und Wissenswertes

Sparkasse Salem-Heiligenberg ehrt langjährige Mitarbeiter

Grund zum Feiern hatten die Jubilare der Sparkasse Salem-Heiligenberg: Klaus Schrempp und Hans-Peter Fischer konnten ihr 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst feiern. Herr Schrempp hat 1982 seine Ausbildung bei uns im Haus erfolgreich absolviert und konnte unterschiedliche Betriebsbereiche unserer Sparkasse kennenlernen. Seit Januar 2001 betreut er mit großer Begeisterung unsere Firmenkunden. Herr Fischer begann seine Sparkassenkarriere bei der Sparkasse Überlingen. 2002 wechselte er in unser Haus in die Kreditsachbearbeitung. Nicht nur als Gruppenleiter der Kreditsachbearbeitung, sondern auch im Verwaltungsrat ist Herr Fischer sehr engagiert. Steffen Bruckert, Lisa Kanz und Sabrina Klein wurden für ihre 10-jährige Betriebszugehörigkeit zur Sparkasse Salem-Heiligenberg geehrt.
Der Vorstandsvorsitzende Ralf Bäuerle bedankt sich bei allen Jubilaren für die zuverlässige und engagierte Mitarbeit sowie für die Verbundenheit zur ältesten Sparkasse Deutschlands und zu unserer Region. Zusammen mit seinem Vorstandskollegen Wolfgang Müller nahm er die Ehrungen zum Anlass, einen Blick auf die vergangenen Jahre und die einzelnen Stationen zu werfen, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchlaufen haben. Auch unser stellvertretender Personalratsvorsitzender, Michael Hornaff, dankte im Namen des Personalrats allen Jubilaren für die Treue zur Sparkasse Salem-Heiligenberg.

von oben links: Hans-Peter Fischer, Steffen Bruckert und Klaus Schrempp
von unten links: Ralf Bäuerle, Lisa Kanz und Wolfgang Müller

Der Kreisseniorenrat stellt sich vor

Er wird in diesem Jahr 40 Jahre alt.
Am 17. November 1980 versammelten sich 63 stimmberechtigte VertreterInnen von Altenkreisen zur konstituierenden Sitzung. Der KSR ist eine Vereinigung von VertreterInnen der auf dem Gebiet der Altenhilfe tä-

tigen Organisationen und nichtorganisierte Einzelpersonen. Die damals beschlossenen Ziele gelten noch heute.
„Als Sprachrohr für die Belange älterer Menschen soll er deren Interessen wahrnehmen und als Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches dienen". Seit seiner Gründung beschäftigt er sich mit folgenden Themen:
* Verteilung der Vorsorgemappe, die 2009 erarbeitet wurde.
* HeimfürsprecherInnen kümmern sich um die Anliegen von HeimbewohnerInnen
* Alle zwei Jahre wird die Kunstaustellung „Senioren Kreativ" veranstaltet.* Der Bodensee Senior erscheint seit 1984. Mit bisher 147 Ausgaben.
* Seit 2007 beraten zwei Architekten zu Umbaumaßnahmen in Wohnungen.
* Mitwirkung in der länderübergreifenden Organisation „Senioren Plattform Bodensee"
* In der Kommunalen Kriminal Prävention wird über präventive Veranstaltungen mitberaten.
* Mitarbeit in den Netzwerken „Bürgerschaftliches Engagement" und „Älter werden im Bodenseekreis".

Der Vorstand plant alle ausgefallenen Veranstaltungen nach der Coronazeit nachzuholen. Unterstützt wird er dabei von der Geschäftsstelle im Landratsamt.
Unser Dank gilt allen Ehrenamtlichen im KSR und anderen Organisationen für ihr Engagement zum Wohl der Gesellschaft.

Bleiben Sie gesund.
Der Vorstand

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2020 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.
Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs-und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.
Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen.
Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 21. Januar 2021
Anmeldeschluss: 07. Dezember 2020
Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, 88400 Biberach; Wolfgang Schafitel;
Tel: 07351 / 44091-55;
Email: schafitel@zaz-bc.de;
www.zimmererzentrum.de

Erste landesweite digitale Weiterbildungsmesse KOMPENEX

Teilnahme kostenfrei
– www.kompenex-bw.de

Die 13 Regionalbüros für berufliche Fortbildung Baden-Württemberg veranstalten gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg am **Dienstag, 24. November von 15 bis 20 Uhr** erstmals eine landesweite digitale Weiterbildungsmesse **KOMPENEX**.
Alle, die an Weiterbildung interessiert sind, können sich in drei Aussteller-Messehallen zu allen Themen der Weiterbildung im gewerblich-technischen, kaufmännischen und sozial/pflegerischen Bereich informieren.
Bildungsexperten beraten zusätzlich in einer Beratungs-Messehalle im 1:1 Video-Chat zu Wiedereinstieg, Quereinstieg, Umstieg, Aufstieg, Finanzierung der Weiterbildung und allen Themen rund um den Arbeitsmarkt. Sie geben Tipps und Informationen zu Fördertöpfen und Fragen rund um die berufliche Weiterbildung.

Bereits ab dem 19. November kann die KOMPENEX unter www.kompenex-bw.de aufgerufen werden. So können Sie sich schon im Vorfeld das Angebot durchforsten und sich entscheiden, welche Messeangebote sie am 25. November gezielt nutzen wollen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ministerium Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau
Regionalbüros für berufliche Fortbildung B-W
Netzwerk Fortbildung Baden-Württemberg

Aus der Region

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins Feuchtmayerhaus Salem e. V. findet am **Montag, 30. 11. 2020** um **19.00 Uhr**, im großen Sitzungssaal im neuem **Rathaus** statt.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beschlussfassung über eine Satzungsänderung
   § 6 Die Vorstandschaft wird ergänzt durch Absatz 6 mit folgendem Wortlaut : „Die Mitgliederversammlung kann ein Vorstandsmitglied mit der Ausübung zweier Vereinsämter betrauen. „
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Bitte beachten Sie:
Wegen der Corona-Pandemie ist Mund- und Nasenschutz unbedingt erforderlich, auch gelten die Abstandsregeln. Eine Anmeldung unter Tel. 07553/96910 ist erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen
Ruth Wenzel
(1. Vorsitzende)

Kolping Bezirk Linzgau - Schuhsammelaktion

Zwischenstand

Wie bereits berichtet, findet in diesem Jahr die fünfte bundesweite Schuhsammelaktion zugunsten der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung statt. Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre beteiligt sich der **K**olping**B**ezirk**L**inzgau erneut an der Sammelaktion „Mein Schuh tut gut!" wiederum.
Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen werden – jetzt ist der richtige Zeitpunkt, diese Schuhe zu spenden und damit etwas Gutes zu tun. Der KolpingBezirk-Linzgau sammelt gebrauchte, gut erhaltene Schuhe **bis zum 15.12.2020.**
Bis Anfang November 2020 gingen bereits über 300 Paar Schuhe ein. Das Spendergebiet erstreckt sich mittlerweile von Meckenbeuren, Oberteuringen, Salermertal, Überlingen, Pfullendorf bis natürlich Heiligenberg. Schuhe von namhaften Designer, neu oder kaum getragen, ob feste Berg-/Winterschuhe, Turn- und Sportschuhe über handgemachte feinste Damen- und Herrenschuhe, bis zum leichten Sommerschuh ob elegant oder einfach nur bequem. Es ist einfach alles dabei! So soll es sein. Schon jetzt ein wirklich herzliches Dankeschön
Die Abgabe kann weiter bei
Michael Moser
Vorstandsmitglied des Bezirks Linzgau und der Internationale Bodensee Kolping (IBK)
Birkenweg 17
88633 Heilgenberg
Tel. 07554-9864420
erfolgen. Sollte niemand zuhause sein, dann können die Schuhe einfach vor die Türe gestellt werden.
Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es wichtig, dass sie paarweise verbunden und nicht arg beschädigt oder stark verschmutzt sind.
Nach Abschluss der Aktion werden die gesammelten Schuhe in Sortierwerken der Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet. Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute. Ziel der Stiftung ist z. B. die Förderung von Berufsbildungszentren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung.
Nähere Informationen auch im Internet unter www.kolping.de/meinschuhtutgut
oder
https://vor-ort.kolping.de/bv-linzgau/
Über die genannte Abgabestelle können auch nicht mehr gebrauchte Handys abgegeben werden.
Informationen zur **Handysammelaktion** unter www.kolping.de/handyaktion

Ihr
Kolping**B**ezirk**L**inzgau

Ende des redaktionellen Teils

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte

RehaLift

☎ 07741- 965858
www.reha-lift.com
denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

- An unsere Anzeigenkunden -

**RUNDUM GUT BERATEN.
ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.**

Rufen Sie einfach an. Gerne berate ich Sie persönlich.

Dieter Poppe

Tel. 07551/ 97 02-07 • Fax 07551/ 97 02-08
E-Mail: hallo.ue-poppe@t-online.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de

Nostalgische Sitzgruppe

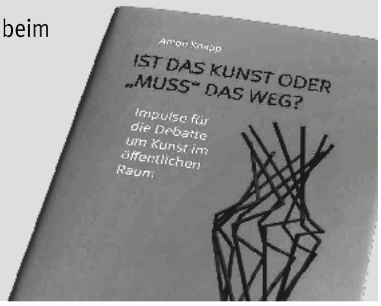
Gut erhaltene Sitzgruppe, 2-Sitzer und 2 Sessel mit Armlehnen, samtgrüner Bezug, helles Holz in Owingen abzugeben.
€ 80,- nur Abholung.
Telefon 0159 / 03 01 11 82

IST DAS KUNST ODER „MUSS" DAS WEG?

„Ein Sachbuch für Alle, ganz besonders aber für Künstler, Kunstinteressierte, und vor allem auch Kommunalpolitiker/innen und kommunalpolitisch Interessierte".

Außer im Buchhandel auch beim Autor persönlich erhältlich. Auf Wunsch signiert und mit kurzem Text.
www.antonknapp.de

Dold Verlag
156 Seiten, 19.80€
ISBN 978-3-948461-00-3



---

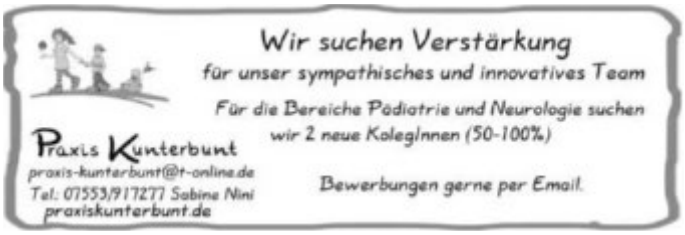
architekt

achim sauer
freier architekt

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Architekten (m/w/d) für alle Leistungsphasen, Schwerpunkt LPH 5-8

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an:
info@architekten-sauer.de

achim sauer I freier architekt
bahnhofstr.14 I 88662 Überlingen I fon 07551 9472620
www.achitekten-sauer.de



Wir suchen ab sofort in Teilzeit (ca. 2 Std / Tag) eine gewissenhafte und zuverlässige

Putzhilfe (m/w/d)

Dr. med. Curt Fritze
Gynäkologie - Geburtshilfe
ÄRZTEHAUS SCHÄTTLISBERG gegenüber Helios Spital
Maurus-Betz-Str. 2 88662 Überlingen
T 07551-63639 / epost@frauengesundheit-ueberlingen.de

Suche Bauplatz 400 - 600 qm

im Bereich Deggenhausertal, Heiligenberg, Owingen, Frickingen oder Herdwangen-Schönach.

Zuschriften unter Chiffre 5770360 an Primo Verlag, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach

---

Vermietung

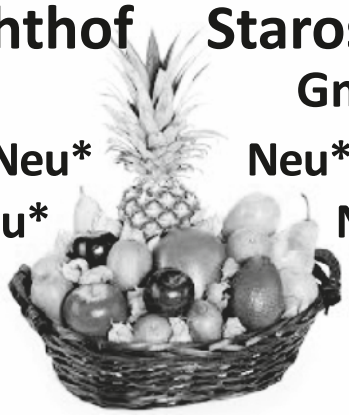
3-Zi.-Whg. (91 m²) zu vermieten.
Salem, Schlossseeallee Haus Generation+,
Erstbezug: KM 910,- €, NK 230,- €
Tel. 07553/8743

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE **AUSGABE FRICKINGEN**:

dienstags um 15:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.

Fruchthof Starosta GmbH



Neu* Neu*
Neu* Neu*
Neu* Neu*

Lagerverkauf immer Dienstag, 9 - 13 Uhr und Freitag, 10 - 17 Uhr.

Bis zum 24.11.20 erhalten Sie
gegen Vorlage dieses Zettels und
eines Einkaufs größer 10 €
eine Ananas gratis!
Das Starosta-Team freut sich auf Sie!
Ziegeleistr. 48, 88697 Bermatingen
07544/2486

Haushaltsauflösungen & Entrümpelungen
Firmen- & Geschäftsauflösungen

Firma Droste
Mühlenstr. 3
88662 Überlingen

Tel. 07551 / 957 95 07
Mobil/WhatsApp 0160 / 638 74 50
E-Mail: Gbjrc@aol.com
Website: https://haushaltsaufloesungen-droste.jimdofree.com/

Schnell - Zuverlässig - Preiswert

Staufen darf nicht zerbrechen!

staufenstiftung.de

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen

identis.de

24h Pflege & Betreuung - Herzlich. Kompetent. Engagiert

PROMEDICA PLUS

Beratung und Information:
Tel. 07544 - 98 727 30

PROMEDICA PLUS Bodensee-West
Markus Ziegler
Lichtenbergstr. 35 | 88677 Markdorf
www.promedicaplus.de/bodensee-west

Fliesen-Paradies Grathwohl

wir gestalten Lebens(T)räume...

meßkircher straße 23 — 78333 stockach
fon 07771 40 13 — fax 07771 6 18 61
www.fliesen-grathwohl.com — agramosaic@web.de

Adventsverkauf

Samstag, 21.11.2020 bis Samstag, 28.11.2020
Mo. - Fr.: 15 - 18 Uhr, Sa.: 9 - 12.30 Uhr

Mit phantasievollen floristischen Stücken und Gebinden will ich Sie in die Adventszeit begleiten.
Es freut sich auf Ihr Kommen
unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen

Carmen Hafen • Salem-Altenbeuren
Lindenstr. 18 (bei Kapelle) • Tel. 07553 - 18 85

Wir suchen ab sofort für unsere Schülerwohnheime in Frickingen zuverlässige

CAMPHILL AUSBILDUNGEN

Nachtbereitschaften (m/w/d) auf 450 €-Basis

Arbeitszeiten montags bis sonntags, 22-7 Uhr. Die Vergütung erfolgt über eine Kostenpauschale von 30,00 € pro Nacht. Ihre Hauptaufgabe ist die Sicherstellung der Nachtruhe und das Beaufsichtigen der Hausregeln, sowie die Weitergabe von Informationen an die Schulverwaltung.

Camphill Ausbildungen gGmbH · Frau Inge Schnell
Lippertsreuter Str. 14a · 88699 Frickingen
Tel. 07554 9899840 · info@camphill-ausbildungen.de
www.camphill-ausbildungen.de

Friedbert Blersch e.K.

Der ideale **Insektenschutz** für Fenster und Türen

Insektenschutz · Garagentore · Torantriebe
Carl-Benz-Straße 15 · 88471 Obersulmetingen
Tel: (07392) 96 60-0 · Fax (07392) 96 60 29
www.insektenschutz-blersch.de

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung** für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
neue Telefonnummer **Telefon 07556 /2631693**
Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Professionelle PC-Hilfe vom Experten

Ihr Computer macht Probleme?
Sie benötigen schnelle und kostengünstige Hilfe?
Ihr Ansprechpartner für private und gewerbliche Kunden
Manfred Gottwald
Tel.: 07554 98 90 16
Mobil: 0176 244 90 530
www.mago-edv.de
MGottwald@mago-edv.de

MAGO EDV Consult

Microsoft Certified Professional

coffee and more
Ihr Saeco-Spezialist

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,– EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • **www.coffeemore.de**

VORSORGEN NACHSORGEN HEILEN

Fachklinik für Innere Medizin und Orthopädie

DEGEMED ZERTIFIZIERT

BIRKLE-KLINIK
ÜBERLINGEN AM BODENSEE

Zur Verstärkung unseres Teams Haustechnik suchen wir ab sofort

Hausmeister (m/w/d)
Vollzeit 40Std./Woche

SIE BRINGEN MIT
- eine erfolgreich abgeschlossene, handwerkliche Berufsausbildung
- fachübergreifendes Verständnis im Bereich Haustechnik
- handwerkliches Geschick

IHRE AUFGABEN SIND
- Betreuung der technischen Anlagen
- Durchführung von Instandhaltungsarbeiten
- technischer Bereitschaftsdienst

Bewerbungen bitte schriftlich an

BIRKLE-KLINIK
Verwaltungsleitung
Herrn Roland Strauss
Obere St. Leonhardstr. 55
88662 Überlingen
weitere Infos: www.birkle-klinik.de

Apotheker/in sowie PTA / PKA gesucht

...in lebhaftem Filialverbund in Salem, Stockach oder Oberuhldingen zu besten Bedingungen. Ab sofort oder später. In Voll- oder Teilzeit.

Näheres erfahren Sie im persönlichen Gespräch unter:
0152 23 888 222

Schlosssee-Apotheke Salem • Kloster-Apotheke Oberuhldingen
Apotheke Dr. Braun Stockach

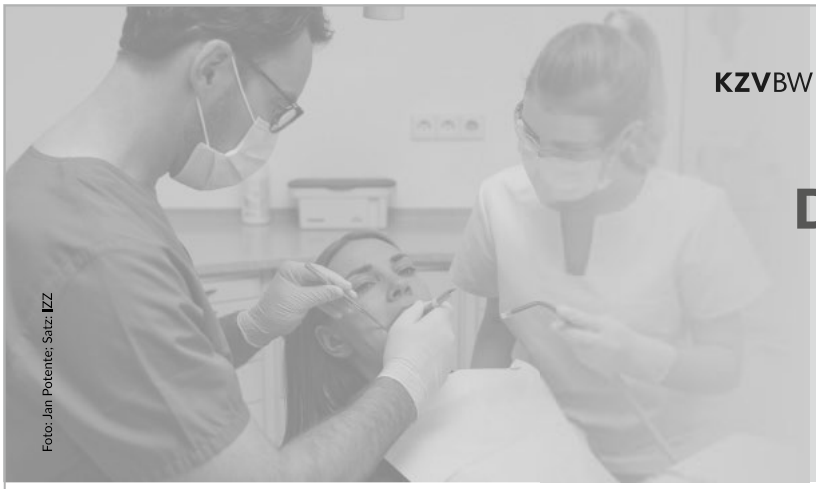


Foto: Jan Potente; Satz: IZZ

KZVBW Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

LANDESZAHNÄRZTEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Die Zahnärztinnen und Zahnärzte sind auch in Coronazeiten für Sie da.

Gesundheitsvorsorge ist wichtig – Schäden vermeiden

Nach Bestätigung der Weltgesundheitsorganisation (WHO)*
vom 3. August 2020 können Termine in Zahnarztpraxen aufgrund der hohen Hygienestandards in Deutschland problemlos wahrgenommen werden.

Verschieben Sie deshalb Ihre Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen in den Zahnarztpraxen nicht, denn dies kann bleibende Schäden für Ihre Mundgesundheit haben.

Dank hoher Hygienestandards sind Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen in Zahnarztpraxen in Deutschland sicher.

*Considerations for the provision of essential oral health services in the context of COVID-19- Interim guidance, 3. August 2020

BADEPARADIES
SCHWARZWALD
Titisee

Die perfekte *Geschenkidee*

Erholung & Entspannung
verschenken für

*Genuss*MENSCHEN

- Eintritt für das Erholungsparadies PALMENOASE
- inkl. Wohlfühl-Liege

ab 33 €

Wellness & Gesundheit
verschenken für

*Sauna*GENIESSER

- Eintritt für die SPA- & Saunawelt PALAIS VITAL
- inkl. Wohlfühl-Liege

ab 43 €

www.badeparadies-schwarzwald.de

Hofgut
MÖKING

Hofladen mit täglich
frischem Brot & Kuchen,
regionales Obst & Gemüse,
Wurst & Käse uvm.

www.hofgut-moeking.de

WEITERHIN TÄGLICH GEÖFFNET

9.00 - 18.00 Uhr

OlivenGut

Wir sind von der Ernte zurück!

Unser besonderes Omphakion
Olivenöl ab Dezember in
unserem Hofladen.

www.olivengut.de

88690 Uhldingen Seefelden
07556/6010 | hallo@hofgut-moeking.de

Holz berührt die Seele

mit Herz und Hand fertige ich Massivholzmöbel - auch aus Ihren eigenen abgelagerten Hölzern. Gerne berate ich Sie. **Für die Advents- & Weihnachtszeit erwartet Sie Schönes und Ausgefallenes in Design und Funktion in meiner Holzboutique.** Ich freue mich auf Ihren Besuch. Martin Decker

MARDEC HOLZDESIGN

Schreinermeister Martin Decker
Echbeck 29b | 88633 Heiligenberg | Tel. 07554 9896964
www.mardec-holzdesign.de | info@mardec-holzdesign.de

LEBERER BAU | IMMOBILIEN

Haus jetzt verkaufen und Bestpreis sichern!
Rufen Sie an! 07551/916303 www.immobilien-leberer.de

ABBRUCH - FUHR - BAGGER
CONTAINER - BETRIEB

Wir stehen für Qualität und Zuverlässigkeit!

LATTNER
GmbH & Co.KG

info@lattner-gmbh.de - 88690 Uhldingen
Tel. 07556/9 11 00 - Fax: 9 11 01

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 0751 36 367-0
ravensburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

Kissing's Küche kocht für Sie

leckere Frischemenüs in eigener Herstellung zum Selbererhitzen mit Lieferung an Ihre Haustür oder zur Selbstabholung. Den aktualisierten Menüplan sowie unsere Lieferbedingungen finden Sie unter:
https://www.k5catering-feinkost.de/frische-menues/

Wir suchen Verstärkung für unser nettes und innovatives Team bei familienfreundlichen Arbeits- & Urlaubszeiten:
https://www.k5catering-feinkost.de/job/

Kontakt: *K5 Catering & Feinkost,*
Am Riedweg 30, 88682 Salem/Neufrach
info@k5catering-feinkost.de
Tel. 07553/219 49 50

STADTWERK
AM PRÄMIEN AUSGEBEN

50€
50€

Prämien für Weitersager

Jetzt weitersagen:
stadtwerk-am-see.de/weitersager

Wenn Sie Weitersager werden, zahlen wir doppelt. Einmal für Sie, einmal für den neuen Kunden: **50 Euro x 2!**

STADTWERK AM SEE

BOMMER
Energie

Heizen & Tanken mit BOMMER-Energie

Füllen Sie jetzt Ihre Speicher

Heizöl bestellen:
Der Heizöl-Lieferservice von Bommer bedient Sie zuverlässig mit den gängigen Heizölsorten.

Diesel bestellen:
Bommer bietet einen Vor-Ort-Lieferservice – auch für mobile Tankanlagen.

Heizöl-Notdienst:
Den Bommer Heizöl-Notdienst erreichen Sie in den Wintermonaten auch samstags von 8 bis 12 Uhr

Tel: 07551 8005-40

Bommer GmbH, Rengoldshauser Straße 12, 88662 Überlingen

Weitere Infos unter www.bommer.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
MATRATZEN Sofort ab Lager
Comfort Kaltschaum 5-7 Zonen
Naturkaltschaum aus Rapsöl
Kokos-Latex, Futons .....
Länge bis 240 /Breite bis 240cm/Sondermaße!
LATTENROSTE Sofort ab Lager
20 verschiedene Modelle
ELEKTRO-ROSTE
SCHLASOFA
Top in Sitzcomfort!
Top in Schlafcomfort!
Top in Technik+Haltbarkeit!
verwandelbar in 4 Sekunden!!

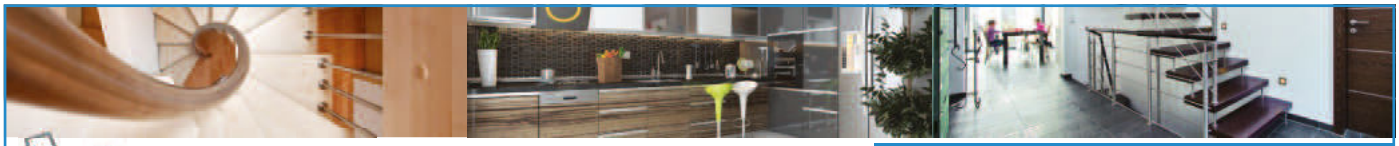
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv:Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

www.sv-syrbius.de

...damit Sie wissen was Ihre Immobilie wert ist!

Dipl.- Ing. Isabel Syrbius
freie Grundstückssachverständige

Telefon 07551 947 2670



Schreinerei · Modellbau
Treppenbau · Möbelbau
HAAS GMBH

Schreinerei Haas GmbH
Schwedenstr. 45-1
88682 Salem

Telefon 07554 9541
Telefax 07554 9556
E-Mail info@haas-schreiner.de

MÖBELDESIGN, WIE SIE ES SICH WÜNSCHEN
KREATIVE EINRICHTUNGSLÖSUNGEN
EINMALIGE KÜCHEN- UND BADLÖSUNGEN
TREPPEN VOM FACHMANN
MODELLBAU FÜR INDUSTRIE & HANDEL